

## Neuigkeiten aus der Schule

Ab dem Schuljahr 2022/23 werden wir in Oberwil-Lieli rund 60 Kindergartenkinder unterrichten. Das bedeutet, dass wir wieder einen dritten Kindergarten eröffnen. Der Pavillon bei der Freizeitanlage Falter ist ein idealer Raum für den Kindergartenunterricht. Zudem ist auch der Aussenbereich mit angrenzendem Wald, Sandkasten und Spielplatz perfekt.

Susanne Gumann wird als Klassenlehrperson den Kindergarten Falter Pavillon führen. Sie kennt unsere Schule bereits, da sie aktuell als Fachlehrerin für DaZ (Deutsch als Zweitsprache) und Schulische Heilpädagogin im Kindergarten Oberwil arbeitet. Susanne Gumann ist ausgebildete Kindergartenlehrerin und bringt langjährige Unterrichtserfahrung mit. Sie hat den Pavillon bereits liebevoll eingerichtet. Nebst dem obligaten „Kreisli“ gibt es ein Holzspielhaus mit Spielküche und Ruheecken, Raum für Bastelarbeiten sowie einen Spielbereich. In den nächsten Wochen wird Susanne Gumann dem Raum noch den letzten Schliff verpassen, damit nach den Sommerferien 2022 mit Elan im gemütlich eingerichteten Kindergarten Falter Pavillon gestartet werden kann.





Warum nutzen wir den Pavillon als Kindergarten und nicht ein bereits gebauter Kindergarten im Dorfteil Lieli oder Oberwil? Diese Frage ist schnell beantwortet. Einen Teil der Kinder, welche den Kindergarten Falter Pavillon besuchen werden, wohnen im Dorfteil Oberwil, der andere Teil kommt vom Dorfteil Lieli. Deshalb ist es nicht möglich, dass in Oberwil bzw. Lieli ein zweiter Kindergarten eröffnet werden kann. Der Schulweg muss für alle Kinder zumutbar sein. Der Kindergarten Falter Pavillon bietet dafür die idealen Voraussetzungen. Er ist zentral gelegen und von beiden Dorfteilen her gut erreichbar. Die Kinder haben sogar den Vorteil, dass sie ihren Schulweg bereits ab dem Kindergarten-eintritt kennen. Die Schulleitung, das Lehrerteam und der Gemeinderat sind sich einig, dass dies die beste Lösung für unsere Gemeinde Oberwil-Lieli ist.

Die beiden zusätzlichen Kindergartenräume in Oberwil und Lieli sind zurzeit vermietet. Sollten die Schülerzahlen weiter steigen und somit Bedarf für weitere Kindergarten- oder Schulräume entstehen, sind die Mietverhältnisse innert Jahresfrist kündbar.

Gabriela Bader, Gemeinderätin Ressort Bildung

2.5.2022